

29.3.2020

Verbrauchsmaterialien in der Versorgung von außerklinisch beatmeten Menschen im Zuge der COVID-19 Pandemie

Sehr geehrte Pflegende,

die derzeitige Situation aufgrund der Corona-Krise stellt uns alle vor nie gekannte Herausforderungen. Wir wollen unsere Patienten in der außerklinischen Beatmung bestmöglich mit Zubehör ausstatten.

Da aber der Weltmarkt derzeit sehr viele Beatmungsgeräte und damit auch sehr viel Beatmungszubehör abfragt, wird es aller Voraussicht nach vereinzelt zu Lieferengpässen in diesem Versorgungsbereich kommen.

Bitte besprechen Sie in Ihren Teams, wie Sie ab sofort vorausschauend handeln können. Es ist dringend angeraten, die Wechselintervalle nach individueller Abwägung zu verlängern. Es kann die Situation eintreten, dass kein Material mehr verfügbar und somit kein Wechsel mehr möglich ist!

Achten Sie besonders auf eher großzügige Wechselintervalle von Beatmungsschläuchen, Tubusverlängerungen, HME- und Bakterienfilter und Trachealkanülen.

Bitte reduzieren Sie den Bedarf an Absaugsaugkathetern auf ein nötiges Maß. Saugen Sie nur ab, wenn es notwendig ist.

Wir alle möchten die Versorgung unserer Patienten nicht gefährden und bitten Sie um vorausschauende Planung und Organisation.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Solidarität.

Bleiben Sie gesund!

Mit kollegialen Grüßen

Ihre Sektion Pflege in der außerklinischen Beatmung